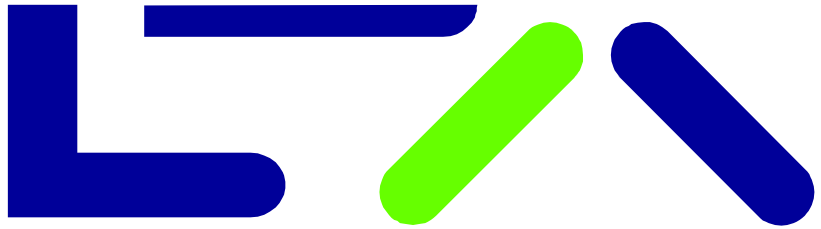


X-pand into the Future



eurex *Bekanntmachung*

Einführung von Equity Total Return Futures und Basket- Geschäften von Equity Total Return Futures

Kontraktsspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland (eurex14)

Die Geschäftsführung der Eurex Deutschland hat die nachfolgende Änderung der Kontraktsspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland beschlossen.

Sie tritt mit Wirkung zum 29.07.2019 in Kraft.

ÄNDERUNGEN SIND WIE FOLGT KENNTLICH GEMACHT:

ERGÄNZUNGEN SIND UNTERSTRICHEN

LÖSCHUNGEN SIND DURCHGESTRICHEN

[...]

Abschnitt 1 Kontraktsspezifikationen für Futures-Kontrakte

[...]

Teilabschnitt 1.26 Kontraktsspezifikationen für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte

Der folgende Teilabschnitt enthält die Kontraktgestaltung für Total-Return-Futures-Kontrakte auf bestimmte Aktien („Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte“).

1.26.1 Kontraktgegenstand

- (1) Ein Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt ist ein Total-Return-Futures-Kontrakt auf eine bestimmte Aktie.
- (2) An der Eurex Deutschland stehen die in Annex G aufgeführten Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte in den jeweils angegebenen Währungen zur Verfügung.

1.26.2 Verpflichtung zur Erfüllung

Nach Handelsschluss in dem Kontrakt ist der Verkäufer eines Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakts dazu verpflichtet, die Differenz zwischen dem vereinbarten Preis und dem höheren Schlussabrechnungspreis (Kapitel II Abschnitt 2 Ziffer 2.25.3 der Clearing Conditions der Eurex Clearing AG) in bar auszugleichen. Der Käufer ist verpflichtet, die Differenz zwischen dem vereinbarten Preis und dem niedrigeren Schlussabrechnungspreis in bar auszugleichen.

1.26.3 Laufzeit

Für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte stehen an der Eurex Deutschland Laufzeiten von bis zu 24 Monaten bis zu den Schlussabrechnungstagen (Ziffer 1.26.4 Absatz 4) des nächsten, übernächsten und drittnächsten Monats, den drei darauffolgenden Quartalsmonaten (März, Juni, September, Dezember) und zwei darauffolgenden Halbjahresverfalltagen (Juni und Dezember) für den Handel zur Verfügung.

1.26.4 Letzter Handelstag, Schlussabrechnungstag, Handelsschluss

- (1) Der letzte Handelstag der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte ist grundsätzlich der Schlussabrechnungstag, sofern dieser Tag ein Handelstag an der Eurex Deutschland ist, andernfalls der diesem Tag unmittelbar vorausgehende Handelstag.
- (2) Der Schlussabrechnungstag der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte ist grundsätzlich der dritte Freitag eines jeweiligen Verfallmonats, sofern dieser Tag ein Handelstag an der Eurex Deutschland ist, andernfalls der diesem Tag unmittelbar vorausgehende Handelstag.
- (3) Bei Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten ist Handelsschluss am letzten Handelstag um 17:30 Uhr MEZ.

1.26.5 Erfüllung, Barausgleich

- (1) Erfüllungstag für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte ist der Geschäftstag nach dem Schlussabrechnungstag des Kontrakts.
- (2) Die Erfüllung der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte erfolgt durch Barausgleich zwischen den Clearing-Mitgliedern und der Eurex Clearing AG. Der Barausgleich an Kunden (einschließlich Börsenteilnehmer, die nicht selbst zum Clearing berechtigt sind) ist Aufgabe des zuständigen Clearing-Mitglieds; derjenige von Börsenteilnehmern, die nicht selbst zum Clearing berechtigt sind, an deren Kunden ist sodann Aufgabe dieser Börsenteilnehmer.

1.26.6 Handelskonventionen

1.26.6.1 Börsenhandel

Der Handel in Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten findet in Total Return Futures-Spreads („TRF-Spread“) statt. Der TRF-Spread ist ein in Basispunkten ausgedrückter annualisierter Zinssatz, der den Spread (positiv oder negativ) gegenüber der Funding Rate (wie in Ziffer 1.26.6.3 definiert) darstellt. Die Geschäftsausführung erfolgt in TRF-Spreads und sämtliche nachfolgende Berechnungen werden durch die Eurex Deutschland durchgeführt.

Nach einer Geschäftsausführung wird der gehandelte TRF-Spread in Verbindung mit dem anwendbaren Stand des Basiswerts und der bis zur Fälligkeit verbleibenden Zeit verwendet, um eine gehandelte Basis zu berechnen.

Die gehandelte Basis wird in Verbindung mit den Accrued Distributions und dem Accrued Funding verwendet, um den Gehandelten Futures-Preis zu berechnen.

Die Berechnung der gehandelten Basis erfolgt gemäß Ziffer 1.26.8.1, die der Accrued Distribution und des Accrued Funding gemäß Ziffer 1.26.8.2 und die des Gehandelten Futures-Preises gemäß Ziffer 1.26.8.3.

1.26.6.2 TRF-Spread-Abstufungen

Der TRF-Spread der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte wird in Basispunkten quotiert. Die kleinstmögliche Veränderung des TRF-Spreads ist 0,5 Basispunkte.

1.26.6.3 Funding Rate

Die auf Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte anwendbare Funding Rate ist der Benchmark-Zinssatz für Overnight-Geschäfte, über die der TRF-Spread ermittelt und gehandelt wird („Funding Rate“).

- Bis zum 31. Dezember 2019 ist die Funding Rate für auf EUR lautende Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte der von der EMMI a.i.s.b.l. bereitgestellte Eonia® (als prozentualer Wert).
- Ab dem 1. Januar 2020 ist die Funding Rate für auf EUR lautende Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte die von der Europäischen Zentralbank (EZB) bereitgestellte Euro Short-Term Interest Rate (ESTER) (als prozentualer Wert).

1.26.6.4 Zinsberechnungsmethode

In die Berechnung der gehandelten Basis der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte fließt die Zeit bis zur Fälligkeit ein. Zur Berechnung der Zeit bis zur Fälligkeit wird die folgende Zinsberechnungsmethode angewendet:

- Die Zinsberechnungsmethode für auf EUR lautende Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte ist Actual/360 (Act/360), d. h. die tatsächliche Anzahl der Tage in dem für die Berechnung herangezogenen Zeitraum wird durch den Annualisierungsfaktor 360 („Annualisierungsfaktor“) geteilt.

1.26.6.5 Tage bis zur Fälligkeit, Funding Days

In die Berechnung der Zeit bis zur Fälligkeit der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte fließen die Tage bis zur Fälligkeit ein (unter Berücksichtigung von Ziffer 1.26.6.4). Diese werden wie folgt berechnet:

- $Tage\ bis\ zur\ Fälligkeit(t) = [Verfallsdatum + x\ Abrechnungstage] - [t + x\ Abrechnungstage]$

Dabei gilt:

$t = \text{aktueller Handelstag}$

Für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte fließt außerdem die Anzahl der Funding Days in die Berechnung ein. Bezüglich der Berechnung der Funding Days findet Folgendes Anwendung:

- $Funding\ Days(t) = [t + x\ Abrechnungstage] - [(t - 1) + x\ Abrechnungstage]$

Dabei gilt:

$t = \text{aktueller Handelstag}$

$t-1$ = der dem aktuellen Handelstag unmittelbar vorausgehende Handelstag

Abrechnungstag für auf EUR lautende Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte ist jeder Tag, an dem das TARGET2-System (Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer System) für die Zahlungsabwicklung in Euro in offen ist.

x Abrechnungstage = 2 Abrechnungstage

1.26.7 Handelsmodalitäten

Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte werden in zwei Modalitäten gehandelt:

- Trade at Close (TAC), wobei die berechnete gehandelte Basis auf dem Basiswertschlusskurs basiert,
- Trade at Market (TAM), wobei die berechnete gehandelte Basis auf einem vom Börsenteilnehmer im Vorfeld festgelegten und von ihm eingegebenen Stand des Basiswerts („Custom Underlying Level“) basiert.

Die als TAC- und TAM-Trades ausgeführten Geschäfte sind vollkommen fungibel und dieselbe Produktkennung wird unabhängig von der verwendeten Handelsmodalität (TAC und TAM) verwendet.

- Für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte ist der Trade at Close (TAC) im fortlaufenden Handel verfügbar.
- Für über den Eurex-Trade-Entry-Service eingestellte Trades sind Trade at Close (TAC) und Trade at Market (TAM) nur für Basket Transaktionen gemäß nachstehender Ziffer 1.25.12 verfügbar.

1.26.8 Umrechnungsparameter und -preise

1.26.8.1 Gehandelte Basis

Der in Basispunkten ausgedrückte gehandelte TRF-Spread wird nach den folgenden Formeln in die gehandelte Basis („gehandelte Basis“) umgerechnet:

- Trade at Close (TAC):

$$\text{Gehandelte Basis}(t) = \text{Basiswertschlusskurs}(t) * [\text{gehandelter TRF-Spread}(t) * 0.0001] * (\text{Tage bis zur Fälligkeit}(t) / \text{Annualisierungsfaktor})$$

Dabei gilt:

t = aktueller Handelstag

$\text{Basiswertschlusskurs}(t)$ = offizieller Schlusskurs der zugrundeliegenden Aktie am in Annex G aufgeführten primären Kassamarkt.

- Trade at Market (TAM):

$$\text{Gehandelte Basis}(t) = \text{Custom Underlying}(t) * [\text{gehandelter TRF-Spread}(t) / *0.0001] * (\text{Tage bis zur Fälligkeit}(t) / \text{Annualisierungsfaktor})$$

Dabei gilt:

$t = \text{aktueller Handelstag}$

$Custom\ Underlying(t) = \text{der vom Börsenteilnehmer vorab festgelegte und von ihm eingegebene Kurs der zugrundeliegenden Aktie.}$

1.26.8.2 Distributions und Funding

Der gehandelte Futures-Preis wird unter Verwendung der gehandelten Basis sowie der Accrued Distribution und des Accrued Funding berechnet. Die Accrued Distribution und das Accrued Funding werden täglich berechnet und spiegeln die Gesamtbeträge seit Produktstart (d. h. seit Einführung der jeweiligen in Annex G aufgeführten Aktien-Total-Return-Futures) wider.

1.26.8.2.1 Accrued Distributions

Die Accrued Distributions für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte werden gemäß der folgenden Formel berechnet:

$Accrued\ Distributions(t) = Accrued\ Distributions(t-1) + Daily\ Distributions(t)$

Dabei gilt:

$t = \text{aktueller Handelstag}$

$t-1 = \text{der dem aktuellen Handelstag unmittelbar vorausgehende Handelstag}$

Daily Distributions werden je Produkt aus der Differenz zwischen dem Wert des Distribution Indexes des aktuellen Handelstags und dem Wert des Distribution Indexes des vorhergehenden Handelstags gemäß der folgenden Formel berechnet:

$Daily\ Distributions(t) = Distribution\ Index(t) - Distribution\ Index(t-1)$

Dabei gilt:

$t = \text{aktueller Handelstag}$

$t-1 = \text{der dem aktuellen Handelstag unmittelbar vorausgehende Handelstag}$

Distribution Index(t) = täglicher Wert des maßgeblichen Dividendenindex für die entsprechende zugrundeliegende Aktie, der von der Stoxx Ltd am aktuellen Handelstag t berechnet wird.

1.26.8.2.2 Accrued Funding

Der Wert des Accrued Fundings für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte wird gemäß der folgenden Formel berechnet:

$Accrued\ Funding(t) = Accrued\ Funding(t-1) + Daily\ Funding(t)$

Dabei gilt:

t = aktueller Handelstag

t-1 = der dem aktuellen Handelstag unmittelbar vorausgehende Handelstag

Das Daily Funding wird je Produkt für den aktuellen Handelstag (t) gemäß der folgenden Formel berechnet:

$$\text{Daily Funding}(t) = \text{Basiswertschlusskurs}(t-1) * \text{Funding Rate}(t-1) * \sqrt[\text{Annualisierungsfaktor}]{\text{Funding Rate}(t)}$$

Dabei gilt:

t = aktueller Handelstag

t-1 = der dem aktuellen Handelstag unmittelbar vorausgehende Handelstag

Es ist zu beachten, dass sich Funding Rate(t-1) auf die Funding Rate bezieht, die an dem dem aktuellen Handelstag unmittelbar vorausgehenden Handelstag gilt, ungeachtet dessen, dass diese gegebenenfalls am Folgetag vor Handelsbeginn veröffentlicht wird.

1.26.8.3 Gehandelter Futures-Preis

Für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte wird die gehandelte Basis in Verbindung mit den Accrued Distributions und der Accrued Funding gemäß den folgenden Formeln in den gehandelten Futures-Preis umgerechnet:

■ Trade at Close (TAC)

$$\text{Gehandelter Futures-Preis}(t) = \text{Basiswertschlusskurs}(t) + \text{Accrued Distributions}(t) - \text{Accrued Funding}(t) + \text{gehandelte Basis}(t)$$

■ Trade at Market (TAM)

$$\text{Gehandelter Futures-Preis}(t) = \text{Custom Underlying}(t) + \text{Accrued Distributions}(t) - \text{Accrued Funding}(t) + \text{gehandelte Basis}(t)$$

Dabei gilt:

t = aktueller Handelstag

1.26.8.4 Täglicher Abrechnungspreis

Der tägliche Abrechnungspreis für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte wird unter Verwendung der in vorstehender Ziffer 1.25.8.1 und Ziffer 1.25.8.3 für Trade at Close (TAC) beschriebenen Methodologie berechnet. Anstelle des gehandelten TRF-Spreads wird ein Täglicher-Abrechnungs-TRF-Spread ermittelt und zusammen mit dem anwendbaren Stand des Basiswerts und der Zeit bis zur Fälligkeit zur Berechnung einer Abrechnungsbasis (wie in Kapitel II Abschnitt 2 Ziffer 2.25.2 der Clearing Conditions der Eurex Clearing AG definiert) in Indexpunkten verwendet. Die Abrechnungsbasis wird in Verbindung mit den Accrued Distributions und dem Accrued Funding zur Berechnung des täglichen Abrechnungspreises verwendet.

1.26.8.5 Schlussabrechnungspreis

Der Schlussabrechnungspreis für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte wird unter Verwendung der in vorstehender Ziffer 1.26.8.3 für Trade at Close (TAC) beschriebenen Methodologie und nach folgender Maßgabe berechnet: (i) Zum Zeitpunkt der Schlussabrechnung hat die gehandelte Basis den Wert null, da die Anzahl der Tage bis zur Fälligkeit am Verfallsdatum null beträgt, und (ii) der Basiswertschlusskurs wird durch den Schlussabrechnungsbasiswert ersetzt.

Der Schlussabrechnungsbasiswert von Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten ist der offizielle Schlusskurs der Aktie am Schlussabrechnungstag am in Annex G aufgeführten maßgeblichen primären Kassamarkt, sofern der betreffende Tag ein Handelstag am maßgeblichen primären Kassamarkt ist; anderenfalls ist der Schlussabrechnungsbasiswert der offizielle Schlusskurs am dem betreffenden Tag unmittelbar vorausgehenden Handelstag am maßgeblichen primären Kassamarkt.

1.26.9 Marktstörung

1.26.9.1 Eintritt einer Marktstörung

- (1) Bei Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten liegt eine Marktstörung u. a. vor, wenn mindestens eines der folgenden Ereignisse an einem Börsentag eintritt oder dessen Auswirkungen anhalten: (i) Störung der Lieferung eines bestimmten Basiswerts bzw. einer bestimmten Funding Rate seitens des jeweiligen Anbieters („Lieferstörung“) oder (ii) Störung des Börsenhandels in gelisteten Derivaten auf einen bestimmten Index („Störung des Börsenhandels in gelisteten Derivaten“).
- (2) Bei Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten wird der Eintritt einer Marktstörung in Form einer Lieferstörung insbesondere in folgenden Fällen angenommen:
 - (a) EMMI a.i.s.b.l. als Indexanbieter berechnet und veröffentlicht einen Eonia[®]-Stand für den vorausgehenden Abrechnungstag nicht vor Handelsbeginn oder ändert ihn nachträglich und veröffentlicht ihn nach Handelsbeginn erneut;
 - (b) die EZB berechnet und veröffentlicht vor Handelsbeginn keinen ESTER-Stand für den vorausgehenden Abrechnungstag bzw. ändert einen entsprechenden ESTER-Stand nachträglich und veröffentlicht ihn nach Handelsbeginn erneut;
 - (c) STOXX Ltd. veröffentlicht vor Handelsbeginn keinen effektiven Stand des Dividendenindex;
 - (d) STOXX Ltd. veröffentlicht den effektiven Stand des Dividendenindex vor Handelsbeginn, ändert ihn jedoch nachträglich und veröffentlicht ihn nach Handelsbeginn erneut;
 - (e) der offizielle Schlusskurs der Aktie am in Annex G aufgeführten maßgeblichen primären Kassamarkt wird nicht veröffentlicht, obwohl der betreffende Tag ein Handelstag an diesem maßgeblichen primären Kassamarkt ist;

- (f) der offizielle Schlusskurs der Aktie am in Annex G aufgeführten maßgeblichen primären Kassamarkt wird veröffentlicht, wird jedoch nachträglich geändert und erneut veröffentlicht.
- (4) Bei Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten wird der Eintritt einer Marktstörung in Form einer Störung des Börsenhandels in gelisteten Derivaten insbesondere in folgenden Fällen angenommen:
- (a) Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte sind während der gesamten oder eines Teils der vorgesehenen Handelszeit an einem Handelstag nicht für den Handel geöffnet;
- (b) Die Eurex Deutschland ist an einem vorgesehenen Börsentag im Zeitraum zwischen 16:30 und 17:30 MEZ nicht für den Handel geöffnet;
- (5) Unbeschadet der Absätze 1 – 3 dieser Ziffer kann die Geschäftsführung der Eurex Deutschland entscheiden, ob eine ordnungsgemäße Preis- oder Spreadermittlung nicht gewährleistet ist und eine Marktstörung vorliegt.

1.26.9.2 Berechnung von Input-Parametern einer Marktstörung

- (1) Störungen der für die Preisberechnung notwendigen Parameter können – wie in Ziffer 1.22.9.1 dargelegt – zu einer Marktstörung führen. Die folgende Methodologie für die Berechnung der Input-Parameter findet dabei Anwendung:

Für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte werden zur Berechnung des gehandelten Futures-Preises für Trade at Close (TAC) und des täglichen Abrechnungspreises am Handelstag(t) die folgenden Input-Parameter benötigt:

■ Vor Handelsbeginn

Distribution Index(t) und Funding Rate (t-1)

■ Ende des Tages

Basiswertschlusskurs(t) und Täglicher-Abrechnungs-TRF-Spread (t)

- (2) Unter den in Absatz 1 dieses Abschnitts aufgeführten Kriterien für die Berechnung einer Marktstörung für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte ist insbesondere Folgendes zu verstehen:

a) Distribution Index(t)

Falls der Indexanbieter den effektiven Distribution Index nicht vor Handelsbeginn veröffentlicht, kann die Geschäftsführung der Eurex Deutschland den Handelsbeginn für diesen Kontrakt nach eigenem Ermessen verzögern, bis entweder der Indexanbieter den Distribution Index zur Verfügung stellt oder die Eurex Deutschland den Wert des Distribution Indexes selbst ermittelt.

Falls der Indexanbieter vor Handelsbeginn den effektiven Distribution Index veröffentlicht, ihn jedoch nach Handelsbeginn und vor Ende der Post-Trade-

Periode nachträglich ändert und erneut veröffentlicht, wird der berichtigte Distribution Index verwendet. Darüber hinaus wird der berichtigte Distribution Index dazu verwendet, die auf betroffene Trades anwendbare Differenz gegenüber deren ursprünglich berechnetem gehandeltem Futures-Preis zu berechnen sowie die auf dem berichtigten Distribution Index basierende entsprechende Anpassung zu ermitteln. Diese Anpassungen werden am nächsten Handelstag angewandt.

b) Funding Rate (t-1)

Falls der Anbieter des Benchmark-Zinssatzes für Overnight-Geschäfte vor Handelsbeginn keine Overnight-Funding Rate berechnet und veröffentlicht oder falls er diese nachträglich ändert und erneut veröffentlicht, wird die letzte vor Handelsbeginn zur Verfügung stehende Overnight-Funding Rate verwendet.

c) Basiswertschlusskurs (t)

- Für Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, bei denen der Basiswertschlusskurs der offizielle Schlusskurs der zugrundeliegenden Aktie ist, gilt:

Falls der in Annex G aufgeführte primäre Kassamarkt zum erwarteten Zeitpunkt keinen offiziellen Schlusskurs veröffentlicht, kann die Geschäftsführung der Eurex Deutschland die Eingabe eines Basiswertschlusskurses für diesen Kontrakt nach ihrem eigenen Ermessen bis zum Ende der Post-Trade-Periode verzögern, bis entweder der primäre Kassamarkt den offiziellen Schlusskurs veröffentlicht oder die Geschäftsführung der Eurex Deutschland den Kurs des Basiswerts nach ihrem eigenem Ermessen ermittelt.

Falls am Ende der Post-Trade-Periode kein offizieller Schlusskurs zur Verfügung steht, wird der letzte verfügbare Kurs der Aktie als Basiswertschlusskurs verwendet.

Falls der in Annex G aufgeführte primäre Kassamarkt einen offiziellen Schlusskurs veröffentlicht, ihn jedoch vor Ende der Post-Trade-Periode nachträglich ändert und erneut veröffentlicht, wird dieser berichtigte offizielle Schlusskurs als Basiswertschlusskurs verwendet. Darüber hinaus wird der berichtigte offizielle Schlusskurs dazu verwendet, die auf betroffene Trades anwendbare Differenz gegenüber deren ursprünglich berechnetem gehandeltem Futures-Preis zu berechnen sowie die auf dem berichtigten Basiswertschlusskurs basierende entsprechende Anpassung zu ermitteln. Diese Anpassungen werden am nächsten Handelstag angewandt.

d) Täglicher-Abrechnungs-TRF-Spread (t)

Falls die Aktien-Total-Return-Futures während eines gesamten Tages oder für einen Teil des Tages nicht für den Handel an der Eurex Deutschland geöffnet sind, kann die Geschäftsführung der Eurex Deutschland den Täglichen-Abrechnungs-TRF-Spread nach eigenem Ermessen ermitteln, basierend entweder auf dem vorherigen Täglichen-Abrechnungs-TRF-Spread oder auf dem letzten auf Basis der zur Verfügung stehenden Marktdaten ermittelten

Spread oder auf einem von der Geschäftsführung der Eurex Deutschland zur Abbildung des Fair Value ermittelten Niveau.

1.26.10 Ausschüttungskorrektur

(1) Bei Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten, die einen Distribution Index zur Ermittlung der Accrued Distributions verwenden, werden Ausschüttungen, z. B. Dividenden, an ihrem jeweiligen Ex-Tag in die Berechnung des Distribution Indexes miteinbezogen. Falls in Bezug auf die in den Distribution Index miteinbezogene festgesetzte Ausschüttung:

(a) der tatsächliche Betrag, der von der Eurex Deutschland als gezahlt oder als noch zu zahlen ermittelt wird, von der festgesetzten Ausschüttung abweicht,

(b) die Eurex Deutschland feststellt, dass keine Zahlung erfolgt ist oder noch erfolgen wird,

(c) eine festgesetzte Ausschüttung den obigen Punkten a) oder b) unterliegt, aber nachfolgend von der Eurex Deutschland festgestellt wird, dass der tatsächliche Betrag gezahlt werden wird oder gezahlt wurde,

bestimmt die Geschäftsführung der Eurex Deutschland, ob der gezahlte tatsächliche Betrag von der festgesetzten Ausschüttung abweicht und eine Ausschüttungskorrektur vorliegt. Eine festgesetzte Ausschüttung kann einer oder mehreren Ausschüttungskorrekturen unterliegen.

(2) Im Falle einer Ausschüttungskorrektur kann die Geschäftsführung der Eurex Deutschland nach eigenem Ermessen eine angemessene Anpassung vornehmen. Diese Anpassung basiert auf:

(a) den am Ende des dem Ex-Tag der festgesetzten Ausschüttung unmittelbar vorausgehenden Handelstages offenen Positionen,

(b) der Wertdifferenz zwischen der festgesetzten Ausschüttung und dem von der Eurex Deutschland als gezahlt oder als noch zu zahlen ermittelten tatsächlichen Betrag,

(c) dem Wert von allen zuvor vorgenommenen Anpassungen aufgrund einer Ausschüttungskorrektur,

(d) der Behandlung von Ausschüttungskorrekturen seitens des Indexanbieters des Distribution Indexes.

In dem Fall, dass die festgesetzte Ausschüttung höher ist als der von der Eurex Deutschland als gezahlt oder zu zahlen erachtete tatsächliche Betrag und dass keine vorherige Anpassung vorgenommen wurde, wird der Anpassungsbetrag den Haltern der offenen Kaufpositionen, wie sie bei Geschäftsschluss des dem Absatz 1 lit. a) dieses Abschnitts unterliegenden Ex-Tag der Ausschüttung vorhergehenden Börsentages vorliegen, belastet und den Haltern der offenen Verkaufspositionen gutgeschrieben. Diese Anpassungen werden an dem nächsten nach dem Eintritt

einer Marktstörung und der Berechnung der jeweiligen Anpassung folgenden Handelstag ausgeführt.

Wurde eine vorherige Anpassung vorgenommen, bestimmt die Geschäftsführung der Eurex Deutschland die Anwendung aller ggf. vorzunehmender nachfolgender Anpassungen gegenüber Haltern offener Positionen, wie sie bei Geschäftsschluss des dem Absatz 1 lit. a) dieses Abschnitts unterliegenden Ex-Tag der Ausschüttung vorhergehenden Börsentages vorliegen.

Die Geschäftsführung der Eurex Deutschland legt das Datum, an dem eine solche Änderung vorgenommen werden soll, fest. Insbesondere kann die Geschäftsführung der Eurex Deutschland nach ihrem eigenen Ermessen Ausschüttungskorrekturen bis einschließlich 100 Tage nach dem Verfallsdatum des Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakts vornehmen.

1.26.11 Anpassungen der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte aufgrund von Kapitalmaßnahmen

(1) Im Fall von Dividenden- oder weiteren Ausschüttungen erfolgt keine Anpassung der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte.

Als Dividenden gelten auch Kapitalherabsetzungen durch Herabsetzung des Nennbetrages der Aktien, falls von einer Gesellschaft der Betrag der Herabsetzung des Nennwertes anstelle einer Dividende ausbezahlt wird bzw. falls dieser Betrag Bestandteil der regulären Ausschüttung ist, sowie garantierte Barabgeltungen von Bezugsrechten und anderen vergleichbaren Werten, die anstelle einer Dividende angeboten werden. Als Dividenden im Sinne dieses Absatzes gelten auch weitere Ausschüttungen, insbesondere außergewöhnlich hohe Dividenden, Boni- oder sonstige Barausschüttungen, sowie Dividenden, die nicht im Rahmen der regulären Dividendenpolitik ausgeschüttet werden bzw. von der Gesellschaft als nicht reguläre Dividende deklariert werden (bspw. Spezialdividenden, Jubiläumsboni).

(2) Werden Bezugsrechte gewährt, so findet eine Anpassung des Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakts gemäß Absatz 8 statt.

(3) Bei Kapitalerhöhungen aus Gesellschaftsmitteln erhöht sich die Zahl der dem Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt zugrundeliegenden Aktien entsprechend dem Verhältnis ihres Anteils am bisherigen Grundkapital des die Aktien emittierenden Unternehmens. Gleichzeitig werden die Abrechnungspreise so angepasst, dass der ursprüngliche Kontraktwert erhalten bleibt.

Bei Kapitalherabsetzungen bleiben die Kontraktgröße sowie die Abrechnungspreise des Futures-Kontraktes unverändert, wenn die Kapitalherabsetzung durch Herabsetzung des Nennbetrags der Aktien erfolgt. Bei einer Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Aktien oder durch Zusammenlegung verringert sich die Zahl der dem Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt zugrundeliegenden Aktien entsprechend dem Herabsetzungsverhältnis. Gleichzeitig werden die Abrechnungspreise so angepasst, dass der ursprüngliche Kontraktwert erhalten bleibt.

- (4) Bei Aktien-Splits der dem Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt zugrundeliegenden Aktien erhöht sich die Kontraktgröße entsprechend dem Verhältnis des Aktien-Splits. Gleichzeitig werden die Abrechnungspreise so angepasst, dass der ursprüngliche Kontraktwert erhalten bleibt.
- (5) Bei Kapitalveränderungen (Absatz 3 bis 4) sowie bei Anpassungen gemäß Absatz 2 werden alle im Auftragsbuch vorhandenen Aufträge und Quotes in dem betroffenen Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt von der Eurex Deutschland gelöscht. Die Eurex Deutschland benachrichtigt alle Börsenteilnehmer von einer bevorstehenden Löschung.
- (6) Erfolgt ein öffentliches Angebot zum Erwerb der dem Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt zugrundeliegenden Aktie, wird der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt nach Maßgabe von Absatz 8 angepasst oder abgerechnet, wenn der Bieter über 50 Prozent der dem Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt zugrundeliegenden Aktien oder über 50 Prozent der Stimmrechte an der Emittentin (Zielgesellschaft) der dem Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt zugrundeliegenden Aktie hält oder ihm diese zuzurechnen sind. Der maßgebliche Zeitpunkt für das Vorliegen der Voraussetzungen nach Satz 1 ist das Ende der ersten Angebotsfrist. Bei einer Verlängerung der ersten Angebotsfrist kann die Geschäftsführung auch auf den Zeitpunkt des Endes dieser verlängerten Frist abstellen. Bei Teilangeboten gemäß § 19 WpÜG findet Satz 1 keine Anwendung. Bei Angeboten, die ausländischen Rechtsvorschriften unterliegen, kann die Geschäftsführung von Satz 1-4 abweichende Regelungen treffen.
- Bei der Bestimmung des Vorliegens der Voraussetzungen nach Satz 1 berücksichtigt die Eurex Deutschland Veröffentlichungen des Bieters, der Zielgesellschaft oder Behörden sowie vergleichbarer Einrichtungen.
- Die Eurex Deutschland veröffentlicht den Zeitpunkt der Wirksamkeit der Anpassung oder Abrechnung. Steht den Aktionären bei einem öffentlichen Angebot die Gegenleistung nicht unmittelbar nach Bekanntgabe der Ergebnisse durch den Bieter zur Verfügung, kann die Eurex Deutschland bestimmen, dass sich die Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte bis zum Zeitpunkt der Zahlung der Gegenleistung oder des Umtauschs der Aktien auf die zum Verkauf oder Umtausch eingereichten Aktien beziehen und auf deren Basis abgerechnet werden. Im Falle der physischen Lieferung sind die Kontrakte entsprechend ausschließlich entweder mit den zum Verkauf oder den zum Umtausch eingereichten Aktien zu beliefern.
- Die Anpassung setzt weiter voraus, dass Derivate auf die als Gegenleistung angebotene Aktie gehandelt werden können und ein Handel in der als Gegenleistung angebotene Aktie an einer von der Eurex Deutschland bestimmten Börse möglich ist. Besteht die Gegenleistung in Aktien und in einer Geldleistung, ist die Anpassung ausgeschlossen, wenn der Geldleistungsanteil mehr als 67 Prozent der Gesamtgegenleistung beträgt.
- (7) Wird eine Kapitalmaßnahme im Sinne der vorstehenden Bestimmungen durchgeführt, aber von den vorstehenden Bestimmungen nicht geregelt oder erfasst, wird die Geschäftsführung der Eurex Deutschland die hiervon betroffenen Aktien-

Total-Return-Futures-Kontrakte mit dem Ziel anpassen, den ursprünglichen Kontraktwert möglichst aufrechtzuerhalten, geordnete Marktverhältnisse zu gewährleisten sowie das Clearing und die Abwicklung der Kontrakte zu ermöglichen. Auch für den Fall, dass eine Kapitaltransaktion durchgeführt wird, die durch die Bestimmungen der Ziffer 1.25.6 nicht geregelt wird, wird die Eurex Deutschland eine sich an diese anlehrende Regelung erlassen. Die Eurex Deutschland informiert die Börsenteilnehmer über die beabsichtigten Maßnahmen.

- (8) Anpassungen von Kontraktgrößen, Abrechnungspreisen und Umrechnungsparametern dienen dem Ziel, den ursprünglichen Kontraktwert zu erhalten. Hierzu werden insbesondere die folgenden Anpassungsmethoden einzeln oder auch kombiniert herangezogen.

R-Faktor-Methode: Wird die R-Faktor-Methode angewendet, werden die Kontraktgrößen angepasst, indem die dem jeweiligen Kontrakt zugrundeliegende Anzahl von Aktien durch einen Anpassungsfaktor (den „R-Faktor“) dividiert wird, und erfolgt die Anpassung der Abrechnungspreise durch Multiplikation mit dem R-Faktor. Der R-Faktor ergibt sich aus der Division des Wertes der relevanten Aktien ohne den jeweiligen Anspruch durch den Wert der relevanten Aktien mit dem jeweiligen Anspruch. Der R-Faktor wird auf acht Dezimalstellen gerundet. Kontraktgrößen werden auf vier Dezimalstellen gerundet.

Basket-Methode: Wird die Basket-Methode angewendet, werden die zugrundeliegenden Aktien eines Kontrakts durch ein Paket von Aktien ohne den jeweiligen Anspruch und durch den Gegenwert des jeweiligen Anspruchs ersetzt. Anpassungen von Kontraktgrößen und Abrechnungspreisen finden nicht statt.

Fair Value-Methode: Bei Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten wird der faire Wertes anhand des TRF-Spreads bezogen auf die Restlaufzeit sowie gegebenenfalls anfallender geschätzter Dividenden ermittelt.

1.26.12 Basket-Transaktionen in Aktien-Total-Return-Futures- Kontrakten

- (1) In Bezug auf Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die als Basket-Transaktion gemäß Ziffer 4.3 Absatz 7 der Bedingungen für den Handel an der Eurex Deutschland („Basket-Transaktion“) gehandelt werden, gilt:
- (a) jeder Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakt wird einer in Annex G aufgeführten Gruppenkennung zugewiesen und jede Gruppenkennung wird einem in Annex G aufgeführten Bucket („Bucket“) zugewiesen,
 - (b) Börsenteilnehmer wählen gemäß Ziffer 3.2.7 als Bestandteil einer Basket-Transaktion einen oder mehrere Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die einem oder mehreren Zulässigen Buckets zugeordnet sind, sowie ein Profil aus (beides wie in Annex G definiert), das wiederum den ausgewählten Buckets zugeordnet ist .
- (2) Der ursprüngliche Käufer einer Basket-Transaktion ist berechtigt, einen oder mehrere der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die Bestandteil dieser Basket-Transaktion sind, durch einen oder mehrere andere Aktien-Total-Return-Futures-

Kontrakte, die einem oder mehreren Zulässigen Buckets zugewiesen sind, welche Bestandteil der betreffenden Basket-Transaktion sind, zu ersetzen.

- (3) Für den Fall, dass die Anforderungen des jeweiligen Profils, das Bestandteil der betreffenden Basket-Transaktion ist, aufgrund einer Änderung des Werts der gehandelten Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte nicht länger erfüllt sind, ist jede Partei einer Basket-Transaktion berechtigt, einen oder mehrere der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die Bestandteil dieser Basket-Transaktion sind, durch einen oder mehrere andere Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die einem oder mehreren Zulässigen Buckets zugewiesen sind, welche Bestandteil der betreffenden Basket-Transaktion sind, zu ersetzen.
- (4) Die Substitutionsrechte gemäß Ziffer 1.26.12 Absatz 2 und Absatz 3 stehen der jeweiligen Partei einer Basket-Transaktion nur dann zu, wenn die Anforderungen des jeweiligen Profils, das gemäß Ziffer 3.2.7 (iii) Bestandteil der Basket-Transaktion ist, auch nach der Ersetzung erfüllt sind.
- (5) Die Ausübung der Substitutionsrechte gemäß Ziffer 1.26.12 Absatz 2 und Absatz 3 erfolgt über ein Glattstellungsgeschäft der zu ersetzenden Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte und ein Eröffnungsgeschäft der zusätzlichen Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die über den T7-Entry-Service in die Basket-Transaktion aufgenommen werden sollen („Substitutionsgeschäfte“). Vor der Eingabe von Ersetzungsgeschäften in den T7-Entry-Service durch eine Partei eines Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakts ist die jeweilige Geschäftspartei zu informieren.
- (6) Wurde ein Substitutionsgeschäft durch eine Partei eines Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakts in den T7-Entry-Service eingegeben, ist die jeweils andere Geschäftspartei verpflichtet, das entsprechende Substitutionsgeschäft fristgerecht gemäß Ziffer 4.4 Absatz 1 der Bedingungen für den Handel an der Eurex Deutschland zu bestätigen. Die jeweils andere Geschäftspartei darf die Bestätigung eines Substitutionsgeschäfts nur verweigern, wenn
- (a) die Anforderungen gemäß Ziffer 1.26.12 Absatz 2, Absatz 3 und/oder Absatz 4 nicht erfüllt sind,
- (b) der Nominalwert der zugrundeliegenden Referenzaktien des glattzustellenden Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakts nicht ungefähr dem Nominalwert der zugrundeliegenden Referenzaktien des zu eröffnenden Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakts entspricht, wobei „ungefähr entsprechen“ entweder 0,05 % des Nominalwerts der zugrundeliegenden Referenzaktien der glattzustellenden Aktien-Total-Return-Futures oder höchstens 50.000 EUR (je nachdem, welcher Wert niedriger ist) bezeichnet,
- (c) der für die Auftragseingabe verwendete Kurs der zugrundeliegenden Referenzaktien der Aktien-Total-Return-Futures nicht repräsentativ für den zum betreffenden Zeitpunkt geltenden Börsenkurs dieser zugrundeliegenden Aktien ist, wobei „nicht repräsentativ“ bedeutet, dass der verwendete Kurs der zugrundeliegenden Referenzaktie sich nicht innerhalb der Spanne zwischen dem Tageshöchst- und Tagestiefststand des gehandelten Kurses bewegt.

welcher von der in Annex G aufgeführten Primärbörse der zugrundeliegenden Referenzaktie gemeldet wird,

(d) der für die Auftragseingabe verwendete TRF-Spread nicht repräsentativ für die zum betreffenden Zeitpunkt geltenden Marktstände ist, wobei „nicht repräsentativ“ bedeutet, dass der TRF-Spread sich nicht innerhalb der Spanne zwischen entweder dem von der Eurex gemeldeten Tagestiefststand des gehandelten Spreads oder dem vorherigen Abrechnungs-Spread abzüglich fünf Basispunkten (je nachdem, welcher Wert niedriger ist) und entweder dem von der Eurex gemeldeten Tageshöchststand des gehandelten Spreads oder dem vorherigen Abrechnungs-Spread zuzüglich fünf Basispunkten (je nachdem, welcher Wert höher ist) bewegt,

(e) die zugrundeliegenden Referenzaktien der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte Gegenstand von Sanktionen des Office of Foreign Assets Control (OFAC) des US-Finanzministeriums sind,

(f) das Substitutionsgeschäft nach 15:00 Uhr MEZ eingegeben und übermittelt wurde.

(7) Die Partei, die ein Substitutionsgeschäft gemäß Ziffer 1.26.12 Absatz 6 verweigert, muss gegenüber der Eurex Deutschland nachweisen, dass die Anforderungen von Ziffer 6 a) bis f) erfüllt sind.

[...]

Abschnitt 3 Kontrakte Off-Book

[...]

Teilabschnitt 3.1 Eingabeintervalle für Kontraktpreise

[...]

3.1.3 Eingabeintervall für Index- und Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte

Abweichend von Ziffer 3.1.1 ergibt sich das Intervall für Index- und Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte aus dem in Basispunkten ausgedrückten -Täglichen-Abrechnungs-TRF-Spread des jeweiligen Futures-Kontrakts vom vorherigen Handelstag gemäß Kapitel II Abschnitt 2 Ziffer 2.22.2 der Clearing Conditions der Eurex Clearing AG. Zur Berechnung des Intervalls sind folgende Auf- und Abschläge vorzunehmen:

Produkt	Produkt-ID	Betrag
Index Total Return-Futures-Kontrakte auf den EURO STOXX 50®	TESX	+ / - 25 Basispunkte (1 Basispunkt = 0,0001)

Produkt	Produkt-ID	Betrag
Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte	Gemäß Auflistung in Annex G	+ / - 25 Basispunkte (1 Basispunkt = 0,0001)

[...]

Teilabschnitt 3.2 Für den Off-Book-Handel zugelassene Kontrakte

Folgende an der Eurex Deutschland zugelassene Futures- und Optionskontrakte können mittels des Eurex-T7-Entry-Service in den nachfolgend genannten Geschäftsarten eingegeben werden.

3.2.1 Blockgeschäfte

[...]

Produkt		Mindestanzahl der zu handelnden Kontrakte
Standard	Zusätzliche Kontraktvarianten J/N	
[...]		
Index-Total-Return-Futures		
Index-Total-Return-Futures-Kontrakte auf den EURO STOXX 50® (TESX)	N	100
[...]		

[...]

3.2.6 Trade-at-Market Geschäfte

Folgende Kontrakte sind zugelassen:

Product	Minimum number of contracts traded
Index Total Return Futures	
Index Total Return Futures Contracts on the EURO STOXX 50® (TESX)	100
Basket-Transaktionen auf Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte gemäß Ziffer 3.2.7	n.a.

[...]

3.2.7 **Basket-Transaktionen mit Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten**

Folgende Kontrakte sind zugelassen:

<u>Produkt</u>	<u>Mindestanzahl der zu handelnden Kontrakte</u>	<u>Gruppenkennung</u>	<u>Handelsmodalitäten</u>
<u>Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte</u>	<u>Gemäß Annex G</u>	<u>Gemäß Annex G</u>	<u>Trade at Close (TAC)</u> <u>Trade at Market (TAM)</u>

Bei Eingabe einer Basket-Transaktion mit Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakten muss der Börsenteilnehmer Folgendes eingeben:

- (i) einen oder mehrere der in Annex G aufgeführten Buckets und
- (ii) einen oder mehrere Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die einem der ausgewählten Buckets zugewiesen sind, und
- (iii) ein den ausgewählten Buckets entsprechendes Profil, wie in Annex G aufgeführt.

Bei der Ausführung einer Basket-Transaktion mit Total-Return-Futures-Kontrakten generiert das Eurex-Handelssystem zusätzlich eine eindeutige Kennung für jeden in dem betreffenden Basket gehandelten Total-Return-Futures-Kontrakt („Basket-ID“).

Bei Eingabe eines Substitutionsgeschäfts gemäß Ziffer 1.26.12 Absatz 4 muss der Börsenteilnehmer (i) eine gültige Basket-ID und (ii) gültige Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die gemäß Ziffer 1.26.12 Absätze 2 bis 4 eröffnet bzw. glattgestellt werden sollen, eingeben.

[...]

Annex C zu den Kontraktsspezifikationen:

Handelszeiten Futures-Kontrakte

[...]

Index-Futures-Kontrakte

Produkt	Produkt-ID	Pre-Trading-Periode	Fortlaufender Handel	Post-Trading Periode bis	Off-book Trading Periode	Off-book Post-Trading Periode bis	Letzter Handelstag
							Handel bis
[...]							
Index-Total-Return-Futures auf den EURO STOXX 50® Index	TESX	07:30-07:50	07:50-17:25	17:25-22:10	08:00-22:00	22:10	17:30
[...]							

[...]

Total-Return-Futures-Kontrakte

Produkt	Produkt-ID	Pre-Trading-Periode	Fortlaufender Handel	Post-Trading Periode bis	Off-book Trading Periode	Off-book Post-Trading Periode bis	Letzter Handelstag
							<u>Handel bis</u>
<u>Index-Total-Return-Futures auf den EURO STOXX 50®-Index</u>	<u>TESX</u>	<u>07:30-07:50</u>	<u>07:50-17:25</u>	<u>17:25-22:10</u>	<u>08:00-22:00</u> <u>Trade At Close (TAC)</u> <u>08:00-18:00</u>	<u>22:10</u>	<u>17:30</u>
<u>Aktien-Total-Return-Futures</u>	<u>Produkt-ID gemäß Annex G</u>	<u>07:30-09:00</u>	<u>09:00-17:25</u>	<u>17:25-22:10</u>	<u>09:00-22:00</u> <u>Trade At Close (TAC)</u> <u>09:00-18:00</u>	<u>22:10</u>	<u>17:30</u>

alle Zeiten MEZ

[...]

**Annex E Allokationsverfahren (Teil A Ziffer 2.5 Abs. 3 der Handelsbedingungen) und
Pfadprioritäten (Teil A Ziffer 2.5 Abs. 2 der Handelsbedingungen) ***

Produktgruppe	Allokationsverfahren	Pfadpriorität
[...]		
Index Total Return-Futures	Time	Direkter Pfad
<u>Aktien-Total-Return-Futures</u>	<u>Time</u>	<u>Direkter Pfad</u>
[...]		

* Tabelle gilt nur für an der New Trading Architektur gehandelte Produkte (Annex F).

[...]

Annex G zu Ziffer 1.226 der Kontraktsspezifikationen:

<u>Total-Return-Futures-Kontrakte auf Aktien</u> <u>(„Aktien-Total-Return-Futures“)</u>	<u>Produkt-</u> <u>ID</u>	<u>Gruppen</u> <u>-</u> <u>kennung</u> <u>*</u> <u>-</u>	<u>Kassa-</u> <u>markt-ID*</u>	<u>Kontrakt</u> <u>-größe</u>	<u>Währung</u>	<u>Mindest-</u> <u>anzahl</u> <u>der zu</u> <u>handelnd</u> <u>en</u> <u>Kontrakte</u>
<u>Produkteinführung XX.XX.JJJJ</u>						
<u>1&1 Drillisch AG</u>	<u>TDRI</u>	<u>AA41</u>	<u>XETR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>A2A SpPA</u>	<u>TEAM</u>	<u>BX41</u>	<u>XMIL</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>250</u>
<u>Aalberts Industries N V</u>	<u>TAAI</u>	<u>AA41</u>	<u>XAMS</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>Aareal Bank AG</u>	<u>TARL</u>	<u>AA41</u>	<u>XETR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>ABN AMRO Group NV</u>	<u>TAAR</u>	<u>AA40</u>	<u>XAMS</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>25</u>
<u>Accor SA</u>	<u>TACR</u>	<u>AX40</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>ACS Actividades de Construcción y Servicios SA</u>	<u>TOCI</u>	<u>BA40</u>	<u>XMAD</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>adidas AG</u>	<u>TADS</u>	<u>AA40</u>	<u>XETR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>25</u>
<u>AEGON NV</u>	<u>TAEN</u>	<u>AA40</u>	<u>XAMS</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>75</u>
<u>Aena SA</u>	<u>TAEP</u>	<u>BA40</u>	<u>XMAD</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>Aeroports de Paris</u>	<u>TW7L</u>	<u>AX41</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>Ageas SA/NV</u>	<u>TFO4</u>	<u>AA40</u>	<u>XBRU</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>AIB Group PLC</u>	<u>TALB</u>	<u>BA41</u>	<u>XDUB</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>75</u>
<u>Air France-KLM</u>	<u>TAFR</u>	<u>AX41</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>25</u>
<u>Air Liquide SA</u>	<u>TAIR</u>	<u>AX40</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>Airbus SE</u>	<u>TEAD</u>	<u>AA40</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>Akzo Nobel NV</u>	<u>TAKU</u>	<u>AA40</u>	<u>XAMS</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>Allianz SE</u>	<u>TALV</u>	<u>AA40</u>	<u>XETR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>50</u>
<u>Alstom SA</u>	<u>TAOM</u>	<u>AX41</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>Altran Technologies SA</u>	<u>TALT</u>	<u>AX41</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>50</u>
<u>Amadeus IT Group SA</u>	<u>TAI3</u>	<u>BA40</u>	<u>XMAD</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>Amundi SA</u>	<u>TAMU</u>	<u>AX41</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>Anheuser-Bush InBev SA</u>	<u>TITK</u>	<u>AA40</u>	<u>XBRU</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>ArcelorMittal SA</u>	<u>TISP</u>	<u>AA40</u>	<u>XAMS</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>25</u>
<u>ARKEMA SA</u>	<u>TAKE</u>	<u>AX41</u>	<u>XPAR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>Aroundtown SA</u>	<u>TAT1</u>	<u>AA41</u>	<u>XETR</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>50</u>
<u>ASM International NV Bearer</u>	<u>TASI</u>	<u>AA41</u>	<u>XAMS</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>ASML Holding NV</u>	<u>TASM</u>	<u>AA40</u>	<u>XAMS</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>5</u>
<u>ASR Nederland NV</u>	<u>TASR</u>	<u>AA40</u>	<u>XAMS</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>10</u>
<u>Assicurazioni Generali SpA</u>	<u>TASG</u>	<u>BX40</u>	<u>XMIL</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>50</u>
<u>Atlantia SpA</u>	<u>TAOP</u>	<u>BX40</u>	<u>XMIL</u>	<u>100</u>	<u>EUR</u>	<u>250</u>

<u>Total-Return-Futures-Kontrakte auf Aktien („Aktien-Total-Return-Futures“)</u>	<u>Produkt- ID</u>	<u>Gruppen- kennung</u>	<u>Kassa- markt-ID*</u>	<u>Kontrakt- größe</u>	<u>Währung</u>	<u>Mindest- anzahl der zu handelnd en Kontrakte</u>
AtoS SA	TAXI	AX40	XPAR	100	EUR	5
Aurubis AG	TNDA	AA41	XETR	100	EUR	5
AXA SA	TAXA	AX40	XPAR	100	EUR	25
Axel Springer SE	TSPR	AA41	XETR	100	EUR	5
Banca BPM	TBPV	BX41	XMIL	100	EUR	100
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA (BBVA)	TBBV	BA40	XMAD	100	EUR	400
Banco Comercial Portugues SA	TBCP	BX41	XLIS	100	EUR	750
Banco de Sabadell SA	TBDS	BA40	XMAD	100	EUR	150
Banco Santander SA	TBSD	BA40	XMAD	100	EUR	3000
Bank of Ireland	TBIR	BA41	XDUB	100	EUR	50
Bankia SA	TFV0	BA41	XMAD	100	EUR	75
Bankinter SA	TBAK	BA40	XMAD	100	EUR	50
BASF SE	TBAS	AA40	XETR	100	EUR	75
Bayer AG	TBAW	AA40	XETR	100	EUR	75
Beiersdorf AG	TBEI	AA40	XETR	100	EUR	5
Biomerieux	TBIM	AX41	XPAR	100	EUR	5
BMW AG	TBMW	AA40	XETR	100	EUR	5
BNP Paribas SA	TBNP	AX40	XPAR	100	EUR	250
Bouygues SA	TBYG	AX40	XPAR	100	EUR	10
Brenntag AG	TBNR	AA41	XETR	100	EUR	10
Bureau Veritas SA	TBVI	AX41	XPAR	100	EUR	25
CaixaBank SA	TCRT	BA40	XMAD	100	EUR	75
Capgemini SA	TCGM	AX40	XPAR	100	EUR	5
Carrefour SA	TCAR	AX40	XPAR	100	EUR	25
Cellnex Telecom SA	TCLN	BA40	XMAD	100	EUR	25
CNH Industrial NV	TFIM	AA40	XMIL	100	EUR	50
Commerzbank AG	TCBK	AA40	XETR	100	EUR	25
Compagnie de Saint-Gobain SA	TGOB	AX40	XPAR	100	EUR	10
Continental AG	TCON	AA40	XETR	100	EUR	5
Covestro AG Inhaber-Aktien oN	T1CQ	AA40	XETR	100	EUR	5
Covivio	TFDR	AX41	XPAR	100	EUR	5
Crédit Agricole SA	TXCA	AX40	XPAR	100	EUR	25
CRH PLC	TCRG	BA41	XDUB	100	EUR	10
Daimler AG	TDAI	AA40	XETR	100	EUR	250
Danone SA	TBSN	AX40	XPAR	100	EUR	5

<u>Total-Return-Futures-Kontrakte auf Aktien („Aktien-Total-Return-Futures“)</u>	<u>Produkt- ID</u>	<u>Gruppen- kennung</u>	<u>Kassa- markt-ID*</u>	<u>Kontrakt- größe</u>	<u>Währung</u>	<u>Mindest- anzahl der zu handelnd en Kontrakte</u>
Dassault Aviation SA	TAVM	AX41	XPAR	100	EUR	10
Dassault Systemes SA	TDYS	AX40	XPAR	100	EUR	5
Davide Campari-Milano SpA	TDVC	BX41	XMIL	100	EUR	100
Delivery Hero AG	TDHE	AA41	XETR	100	EUR	10
Deutsche Bank AG	TDBK	AA40	XETR	100	EUR	400
Deutsche Börse AG	TDB1	AA40	XETR	100	EUR	5
Deutsche Lufthansa AG	TLHA	AA40	XETR	100	EUR	25
Deutsche Post AG	TDPW	AA40	XETR	100	EUR	10
Deutsche Telekom AG	TDTE	AA40	XETR	100	EUR	25
Deutsche Wohnen SE	TDWN	AA41	XETR	100	EUR	10
Edenred S A	TQSV	AX41	XPAR	100	EUR	25
EDP - Energias de Portugal SA	TEDP	BX41	XLIS	100	EUR	100
Eiffage SA	TEF3	AX41	XPAR	100	EUR	5
Electricité de France (EDF)	TE2F	AX41	XPAR	100	EUR	50
Elisa Ojy	TEIA	AA41	XHEL	100	EUR	10
Enagas SA	TEG4	BA40	XMAD	100	EUR	125
Endesa SA Acciones Port EO	TEDS	BA40	XMAD	100	EUR	25
Enel SpA	TENE	BX40	XMIL	100	EUR	750
ENGIE	TGZF	AX40	XPAR	100	EUR	1250
Eni SpA	TENI	BX40	XMIL	100	EUR	1250
EON SE	TEOA	AA40	XETR	100	EUR	50
Erste Group Bank AG	TEBS	AA41	XVIE	100	EUR	10
Essilor International - Compagnie Générale d'Optique SA	TESL	AX40	XPAR	100	EUR	5
Établissements Franz Colruyt SA	TEFC	AA40	XBRU	100	EUR	10
EURAZEO SE	TEUQ	AX41	XPAR	100	EUR	5
Eurofins Scientific Group SA	TESS	AX41	XPAR	100	EUR	1
Eutelsat Communications SA	TE3B	AX41	XPAR	100	EUR	25
Evonik Industries AG	TEVK	AA41	XETR	100	EUR	10
EXOR NV	TIIL	AA40	XMIL	100	EUR	10
Faurecia SA	TFAU	AX41	XPAR	100	EUR	10
Ferrari NV	T2FE	AA40	XMIL	100	EUR	10
Ferrovia SA	TUFG	BA40	XMAD	100	EUR	25
Fiat Chrysler Automobiles NV	TFIA	AA40	XMIL	100	EUR	50
FinecoBank Banca Fineco SpA	TFBK	BX41	XMIL	100	EUR	50
Fortum Ojy	TFOT	AA41	XHEL	100	EUR	25

<u>Total-Return-Futures-Kontrakte auf Aktien („Aktien-Total-Return-Futures“)</u>	<u>Produkt- ID</u>	<u>Gruppen- kennung</u>	<u>Kassa- markt-ID*</u>	<u>Kontrakt- größe</u>	<u>Währung</u>	<u>Mindest- anzahl der zu handelnd en Kontrakte</u>
Fraport AG	TFRA	AA41	XETR	100	EUR	5
freenet AG	TFNT	AA41	XETR	100	EUR	10
Fresenius Medical care AG & Co KGaA	TFME	AA40	XETR	100	EUR	5
Fresenius SE & CoKGaA	TFRE	AA40	XETR	100	EUR	15
Galapagos NV	TGLP	AA40	XBRU	100	EUR	5
Galp Energia SGPS SA	TGal	BX41	XLIS	100	EUR	25
GEA Group AG	TG1A	AA41	XETR	100	EUR	10
Gecina SA	TGI6	AX41	XPAR	100	EUR	5
Gemalto NV	TLDV	AA40	XAMS	100	EUR	10
Getlink	TTNU	AX41	XPAR	100	EUR	50
Glanbia PLC	TGL9	BA41	XDUB	100	EUR	50
Grifols SA	TOZT	BA40	XMAD	100	EUR	25
Groupe Bruxelles	TEAI	AA40	XBRU	100	EUR	5
Hannover Rück SE	THNR	AA41	XETR	100	EUR	10
HeidelbergCement AG	THEI	AA40	XETR	100	EUR	5
Heineken Holding NV	THEH	AA41	XAMS	100	EUR	5
Heineken NV	THNK	AA40	XAMS	100	EUR	5
Henkel KGaA - Vz	THEN	AA40	XETR	100	EUR	5
Hermes International SA	TDIO	AX40	XPAR	100	EUR	1
HOCHTIEF AG	THOT	AA41	XETR	100	EUR	5
Hugo Boss AG	TBOS	AA41	XETR	100	EUR	5
Huhtamäki Oyj	THUK	AA41	XHEL	100	EUR	10
Iberdrola SA	TIBE	BA40	XMAD	100	EUR	50
Iliad SA	TILD	AX41	XPAR	100	EUR	5
Industria de Diseño Textil SA	TIXD	BA40	XMAD	100	EUR	175
Infineon Technologies AG	TIFX	AA40	XETR	100	EUR	25
ING Groep NV	TING	AA40	XAMS	100	EUR	400
Ingenico Group SA	TIIE	AX41	XPAR	100	EUR	5
Inmobiliaria Colonial SA	TCOL	BA41	XMAD	100	EUR	50
innogy SE	TIGY	AA41	XETR	100	EUR	10
Intesa Sanpaolo SpA	TIES	BX40	XMIL	100	EUR	100
Ipsen SA	TIPN	AX41	XPAR	100	EUR	10
Italgas SpA	TIG.	BX41	XMIL	100	EUR	100
Jeronimo Martins SGPS	TJEM	BX41	XLIS	100	EUR	25
K+S Aktiengesellschaft	TSDF	AA41	XETR	100	EUR	25

<u>Total-Return-Futures-Kontrakte auf Aktien („Aktien-Total-Return-Futures“)</u>	<u>Produkt- ID</u>	<u>Gruppen- kennung</u>	<u>Kassa- markt-ID*</u>	<u>Kontrakt- größe</u>	<u>Währung</u>	<u>Mindest- anzahl der zu handelnd en Kontrakte</u>
KBC Groep NV	TKDB	AA40	XBRU	100	EUR	225
Kering	TPPX	AX40	XPAR	100	EUR	5
Kerry Group PLC	TKYG	BA41	XDUB	100	EUR	5
Kesko Oy	TKEK	AA41	XHEL	100	EUR	10
Kingspan Group PLC	TKRX	BA41	XDUB	100	EUR	10
Kion Group AG	TKGX	AA41	XETR	100	EUR	5
Klépierre SA	TCL6	AX41	XPAR	100	EUR	10
Kone Corp	TKC4	AA41	XHEL	100	EUR	10
Koninklijke Ahold Delhaize NV	TAHO	AA40	XAMS	100	EUR	25
Koninklijke Boskalis Westminster NV	TKBW	AA41	XAMS	100	EUR	10
Koninklijke DSM NV	TDSM	AA40	XAMS	100	EUR	5
Koninklijke KPN NV	TKPN	AA40	XAMS	100	EUR	250
Koninklijke Philips NV	TPHI	AA40	XAMS	100	EUR	10
Lagardère SCA	TLAG	AX41	XPAR	100	EUR	10
LANXESS AG	TLXS	AA41	XETR	100	EUR	5
LEG Immobilien AG	TLEG	AA41	XETR	100	EUR	5
Legrand SA	TLRC	AX40	XPAR	100	EUR	5
Leonardo-Finmeccanica SpA	TFMN	BX40	XMIL	100	EUR	50
Linde AG	TLIN	AA40	XETR	100	EUR	10
L'Oréal SA	TLOL	AX40	XPAR	100	EUR	5
Luxottica Group SpA	TLUX	BX40	XMIL	100	EUR	10
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	TMOH	AX40	XPAR	100	EUR	75
Mapfre SA	TCMA	BA41	XMAD	100	EUR	1000
Mediobanca SpA	TME9	BX40	XMIL	100	EUR	50
Merck KGaA	TMRK	AA40	XETR	100	EUR	5
Merlin Properties SOCIMI SA	TMRL	BA40	XMAD	100	EUR	50
Metro AG	TB4B	AA41	XETR	100	EUR	25
Metso Corp	TVLM	AA41	XHEL	100	EUR	10
Michelin et Cie SCpA	TMCH	AX40	XPAR	100	EUR	5
Moncler Srl Azioni nom oN	TMON	BX40	XMIL	100	EUR	50
MorphoSys AG	TMOR	AA41	XETR	100	EUR	5
MTU Aero Engines AG	TMTX	AA41	XETR	100	EUR	5
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	TMUE	AA40	XETR	100	EUR	5
Natixis SA	TNBP	AX41	XPAR	100	EUR	50
Natural Energy Group SA	TGAN	BA40	XMAD	100	EUR	25

<u>Total-Return-Futures-Kontrakte auf Aktien („Aktien-Total-Return-Futures“)</u>	<u>Produkt- ID</u>	<u>Gruppen- - kennung *</u>	<u>Kassa- markt-ID*</u>	<u>Kontrakt- größe</u>	<u>Währung</u>	<u>Mindest- anzahl der zu handelnd en Kontrakte</u>
Neste OYJ	TNEF	AA41	XHEL	100	EUR	10
NN GROUP NV	TNNG	AA40	XAMS	100	EUR	10
Nokia Corp Oyj	TCGE	AA40	XHEL	100	EUR	50
Nokian Renkaat Oyj	TNRE	AA41	XHEL	100	EUR	10
OMV AG	TOMV	AA41	XVIE	100	EUR	10
Orange	TFTE	AX40	XPAR	100	EUR	400
Orion Corp (New) RS	TORN	AA41	XHEL	100	EUR	10
Orpea	TORP	AX41	XPAR	100	EUR	5
OSRAM Licht AG	TOSR	AA41	XETR	100	EUR	5
Paddy Power Belfair PLC	TPLS	BA41	XDUB	100	EUR	5
Pernod-Ricard SA	TPER	AX40	XPAR	100	EUR	50
Peugeot SA	TPEU	AX40	XPAR	100	EUR	25
Pirelli & C SpA	TPIR	BX41	XMIL	100	EUR	50
Porsche Automobil Holding SE	TPOR	AA41	XETR	100	EUR	75
Poste Italiane SpA	TPSP	BX40	XMIL	100	EUR	50
ProSiebenSat1 Media AG	TPSM	AA40	XETR	100	EUR	10
Proximus PLC	TBX7	AA40	XBRU	100	EUR	10
Prysmian SpA	TPRY	BX40	XMIL	100	EUR	10
Publicis Groupe SA	TPU4	AX40	XPAR	100	EUR	5
Qiagen NV	TQIA	AA41	XETR	100	EUR	10
Raiffeisen Bank International AG	TRIB	AA41	XVIE	100	EUR	10
Randstad NV	TRSH	AA40	XAMS	100	EUR	5
Recordati SPA	TRE9	BX41	XMIL	100	EUR	10
Red Electrica Corporación SA	TRE2	BA40	XMAD	100	EUR	25
Rémy Cointreau SA	TRCO	AX41	XPAR	100	EUR	5
Renault SA	TRNL	AX40	XPAR	100	EUR	5
Repsol SA	TREP	BA40	XMAD	100	EUR	25
Rexel SA	TRXL	AX41	XPAR	100	EUR	50
Rheinmetall AG	TRHM	AA41	XETR	100	EUR	5
Royal Dutch Shell plc - A shares	TRDS	AA40	XAMS	100	EUR	125
Rubis SCA	TRUB	AX41	XPAR	100	EUR	10
RWE AG	TRWE	AA40	XETR	100	EUR	25
Ryanair Holding PLC	TRYA	BA41	XDUB	100	EUR	25
Safran SA	TSEJ	AX40	XPAR	100	EUR	50
Saipem SpA	TSPE	BX41	XMIL	100	EUR	100

<u>Total-Return-Futures-Kontrakte auf Aktien („Aktien-Total-Return-Futures“)</u>	<u>Produkt- ID</u>	<u>Gruppen- kennung</u>	<u>Kassa- markt-ID*</u>	<u>Kontrakt- größe</u>	<u>Währung</u>	<u>Mindest- anzahl der zu handelnd en Kontrakte</u>
Sampo PLC	TSMP	AA41	XHEL	100	EUR	10
Sanofi	TSNW	AX40	XPAR	100	EUR	5
SAP SE	TSAP	AA40	XETR	100	EUR	175
SBM Offshore NV	TSBM	AA41	XAMS	100	EUR	25
Schneider Electric SE	TSND	AX40	XPAR	100	EUR	5
SCOR SE	TSDR	AX41	XPAR	100	EUR	10
Scout24 AG Namens-Aktien oN	TG24	AA41	XETR	100	EUR	10
SES SA	TSES	AA41	XPAR	100	EUR	25
Siemens Gamesa Renewable Energy SA	TGTQ	BA41	XMAD	100	EUR	25
Siemens Healthineers AG	TSHH	AA41	XETR	100	EUR	10
Siemens AG	TSIE	AA40	XETR	100	EUR	150
Signify NV	TLIG	AA40	XAMS	100	EUR	10
Siltronic AG Namens-Aktien oN	TAAF	AA41	XETR	100	EUR	5
Smurfit Kappa Group PLC	TSK3	BA41	XDUB	100	EUR	10
Snam SpA	TSNF	BX40	XMIL	100	EUR	100
Société Générale SA	TSGE	AX40	XPAR	100	EUR	125
Sodexo SA	TSJ7	AX40	XPAR	100	EUR	5
Software AG	TSOW	AA41	XETR	100	EUR	10
Solvay SA	TSOL	AA40	XBRU	100	EUR	5
STMicroelectronics NV	TSGM	AA40	XPAR	100	EUR	25
Stora Enso Oyj	TENU	AA41	XHEL	100	EUR	25
Suez	TSEV	AX41	XPAR	100	EUR	25
Symrise AG	TSY1	AA41	XETR	100	EUR	5
TAG Immobilien AG	TTAG	AA41	XETR	100	EUR	25
TechnipFMC	ITHP	AA40	XPAR	100	EUR	25
Telecom Italia SpA	TTQI	BX41	XMIL	100	EUR	4000
Telefonica Deutschland O2	TO2D	AA41	XETR	100	EUR	75
Telefónica SA	TTNC	BA40	XMAD	100	EUR	350
Telenet Group Holding NV	TTNE	AA40	XBRU	100	EUR	5
Téléperformance SA	TRCF	AX41	XPAR	100	EUR	5
Tenaris SA	TTEN	AA41	XMIL	100	EUR	50
Terna SpA	TUEI	BX41	XMIL	100	EUR	100
Thales SA	TCSE	AX41	XPAR	100	EUR	5
ThyssenKrupp AG	ITKA	AA40	XETR	100	EUR	10
Total SA	TTOT	AX40	XPAR	100	EUR	350

<u>Total-Return-Futures-Kontrakte auf Aktien („Aktien-Total-Return-Futures“)</u>	<u>Produkt- ID</u>	<u>Gruppen- kennung</u>	<u>Kassa- markt-ID*</u>	<u>Kontrakt- größe</u>	<u>Währung</u>	<u>Mindest- anzahl der zu handelnd en Kontrakte</u>
UBI Banca	TBPD	BX41	XMIL	100	EUR	100
Ubisoft Entertainment SA	TUEN	AX41	XPAR	100	EUR	5
UCB SA	TUNC	AA40	XBRU	100	EUR	5
Umicore SA	TNVJ	AA40	XBRU	100	EUR	10
Unibail-Rodamco SE	TUBL	AX40	XAMS	100	EUR	50
UniCredit SpA	TCRI	BX41	XMIL	100	EUR	25
Unilever NV	TUNI	AA40	XAMS	100	EUR	350
Uniper SE Namens-Aktien oN	TUN0	AA41	XETR	100	EUR	10
United Internet AG	TUTD	AA41	XETR	100	EUR	5
UPM Kymmene Corp	TRPL	AA41	XHEL	100	EUR	25
Valéo SA	TVSA	AX40	XPAR	100	EUR	5
Veolia Environnement SA	TVVD	AX40	XPAR	100	EUR	25
VINCI SA	TSQU	AX40	XPAR	100	EUR	200
Vivendi SA	TVVU	AX40	XPAR	100	EUR	25
voestalpine AG	TVOE	AA41	XVIE	100	EUR	10
Vonovia SE	TANN	AA40	XETR	100	EUR	10
Vopak	TVPK	AA40	XAMS	100	EUR	10
VW AG - Vz	TVO3	AA40	XETR	100	EUR	25
Wacker Chemie AG	TWCH	AA41	XETR	100	EUR	5
Wärtsilä Corp	TMTA	AA41	XHEL	100	EUR	15
Wendel SA	TMFX	AX41	XPAR	100	EUR	5
Wirecard AG	TWDI	AA40	XETR	100	EUR	5
Wolters Kluwer NV	TWOS	AA40	XAMS	100	EUR	10
Zalando SE Inhaber-Aktien oN	TZAL	AA41	XETR	100	EUR	10

* Die Gruppenkennung sowie die Kassamarkt-ID werden von der Eurex Deutschland entsprechend der nachfolgenden Tabelle vergeben und haben lediglich eine interne Zuordnungsfunktion. Bei einem Wechsel des Referenzmarkts der zugrundeliegenden Aktie im Elektronischen Handelssystem innerhalb der Euronext-Börsen Euronext Brussels, Euronext Paris und Euronext Amsterdam kann die Geschäftsführung der Eurex Deutschland für einen Kontrakt die Kassamarkt-ID ändern und damit einen anderen als den bei der Einführung des Kontrakts festgelegten maßgeblichen Kassamarkt bestimmen.

<u>ID des Kassamarktes</u>	<u>Maßgeblicher Kassamarkt</u>
XVIE	Elektronisches Handelssystem der Wiener Börse
XBRU	Elektronisches Handelssystem der Euronext Brussels
XETR	Elektronisches Handelssystem der Frankfurter Wertpapierbörse
XMAD	Elektronisches Handelssystem der Bolsa de Madrid
XHEL	Elektronisches Handelssystem der Nasdaq OMX Helsinki

<u>ID des Kassamarktes</u>	<u>Maßgeblicher Kassamarkt</u>
<u>XPAR</u>	<u>Elektronisches Handelssystem der Euronext Paris</u>
<u>XDUB</u>	<u>Elektronisches Handelssystem der Irish Stock Exchange</u>
<u>XMIL</u>	<u>Elektronisches Handelssystem der Borsa Italiana</u>
<u>XAMS</u>	<u>Elektronisches Handelssystem der Euronext Amsterdam</u>
<u>XLIS</u>	<u>Elektronisches Handelssystem der Euronext Lisbon</u>

<u>Gruppenkennung</u>	<u>Bucket / Bucket-ID**</u>	<u>Gruppenbeschreibung (ausschließlich zu Informationszwecken)</u>
<u>AA40</u>	<u>B1</u>	<u>AA-Länderrating / Large Cap</u>
<u>AA41</u>	<u>B2</u>	<u>AA-Länderrating / Mid Cap</u>
<u>AX40</u>	<u>B3</u>	<u>AA-Länderrating / Large Cap / unterliegt FTS</u>
<u>AX41</u>	<u>B4</u>	<u>AA-Länderrating / Mid Cap / unterliegt FTS</u>
<u>BA40</u>	<u>B5</u>	<u>Single A-Länderrating / Large Cap</u>
<u>BA41</u>	<u>B6</u>	<u>Single A-Länderrating / Mid Cap</u>
<u>BX40</u>	<u>B7</u>	<u>Single A-Länderrating/Large Cap / unterliegt FTS</u>
<u>BX41</u>	<u>B8</u>	<u>Single A-Länderrating/Mid Cap / unterliegt FTS</u>

<u>Profil- bezeichnung</u>	<u>Profil- ID</u>	<u>Profilbeschreibung (ausschließlich zu Informationszwecken)</u>				
		<u>Zulässige Buckets</u>	<u>Bucket- Beschränkungen</u>	<u>Beschränkung im Hinblick auf das nominale ADV</u>	<u>Individuelle Beschränkung</u>	<u>Beschränkung für Unternehmen der Finanzbranche</u>
<u>Profil 0</u>	<u>PRF0</u>	<u>Alle</u>				
<u>Profil 1</u>	<u>PRF1</u>	<u>Alle</u>		<u>Höchstens 1 -ADV 1</u>	<u>Höchstens 50 %</u>	
<u>Profil 2</u>	<u>PRF2</u>	<u>B1</u>		<u>Höchstens 1 -ADV 1</u>	<u>Höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 30 %</u>
<u>Profil 3</u>	<u>PRF3</u>	<u>B1 und B3</u>	<u>B3 höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 1 -ADV 1</u>	<u>Höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 30 %</u>
<u>Profil 4</u>	<u>PRF4</u>	<u>B1, B3, B5 und B7</u>		<u>Höchstens 1-ADV 1</u>	<u>Höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 30 %</u>
<u>Profil 5</u>	<u>PRF5</u>	<u>B1, B2, B3 und B4</u>	<u>B2 +B4 höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 1-ADV 1</u>	<u>Höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 30 %</u>
<u>Profil 6</u>	<u>PRF6</u>	<u>B1, B3, B5 und B7</u>		<u>Höchstens 1 -ADV 1</u>	<u>Höchstens 50 %</u>	
<u>Profil 7</u>	<u>PRF7</u>	<u>B1 und B2</u>	<u>B2 höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 1-ADV 1</u>	<u>Höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 30 %</u>
<u>Profil 8</u>	<u>PRF8</u>	<u>B1 und B3</u>		<u>Höchstens 1-ADV 1</u>	<u>Höchstens 50 %</u>	<u>Höchstens 30 %</u>

Dabei gilt:

- Zulässige Buckets bezeichnet den Bucket oder die Buckets, der bzw. die zur Feststellung der Zulässigkeit des in einer Basket-Transaktion gehandelten Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakts verwendet wird bzw. werden. Lediglich Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die dem/den vorstehend aufgeführten Zulässigen Bucket(s) zugewiesen sind, können Teil einer Basket-Transaktion in Bezug auf ein Profil werden.

- **Bucket-Beschränkungen** bezeichnet die Beschränkung nach dem Nominalwert der Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte in den einzelnen Buckets, die Teil einer Basket-Transaktion darstellen sollen, nach Abschluss, wobei diese Beschränkung als Prozentsatz des Nominalwerts aller Aktien-Total-Return-Futures in dem Basket ausgedrückt wird.
- **Beschränkung im Hinblick auf das nominale ADV** bezeichnet die Beschränkung im Hinblick auf das Vielfache des Nominalwerts der einzelnen Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte in einer Basket-Transaktion, ermittelt auf Grundlage des gehandelten Durchschnittlichen Tagesvolumens (Average Daily Value – ADV) der zugrundeliegende Aktie, wie in diesem Annex aufgeführt. Das ADV entspricht dem von Bloomberg bestimmten durchschnittlichen Tagesvolumen an den zurückliegenden zwanzig Tagen.
- **Individuelle Beschränkung** bezeichnet die Beschränkung nach dem Nominalwert der einzelnen Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte, die Teil einer Basket-Transaktion darstellen sollen, nach Abschluss, wobei diese Beschränkung als Prozentsatz des Nominalwerts aller Aktien-Total-Return-Futures der Basket-Transaktion ausgedrückt wird.
- **Beschränkung für Unternehmen der Finanzbranche** bezeichnet die Beschränkung nach dem Nominalwert der Teil einer Basket-Transaktion darstellenden Aktien-Total-Return-Futures-Kontrakte auf die spezifische zugrundeliegende Aktie, wenn diese als Aktie eines Unternehmens der Finanzbranche gilt, nach Abschluss, wobei diese Beschränkung als Prozentsatz des Nominalwerts aller Aktien-Total-Return-Futures in dem Basket ausgedrückt wird. „Unternehmen der Finanzbranche“ hat die in Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 27 CRR (Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012) aufgeführte Bedeutung.

[...]

Die vorstehende Änderung der Kontraktsspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland wird hiermit ausgefertigt. Die Änderung tritt dem Beschluss der Geschäftsführung der Eurex Deutschland entsprechend am 29.07.2019 in Kraft.

Frankfurt am Main, 10.04.2019

Geschäftsführung der Eurex Deutschland

Dr. Randolph Roth

Michael Peters